

Fuhrparkkonzept 2015

Eine Überarbeitung und Fortschreibung des bestehenden Fuhrparkkonzeptes ist aufgrund erweiterter Aufgabengebiete und der damit verbundenen Überarbeitung der Fahrzeugsituation notwendig geworden.

Bei der Betrachtung wurden die jetzigen Aufgabengebiete und die schon absehbaren Änderungen in den Aufgabengebieten angenommen. Sofern sich weitere Änderungen in den Aufgabengebieten ergeben, wie z.B. die Übertragung von Aufgaben aus Umlandgemeinden, muss aufgrund der neuen Tätigkeiten der Fuhrpark erneut geprüft werden.

Untersucht wurden:

1. Der Fahrzeugbestand aller Gewerke
2. Ersatzbeschaffung aus dem Fahrzeugkonzept 2009
3. Überlegungen zum Fahrzeugkonzept
 - Bauhof
 - Waldschwimmbad
 - Klärwerk
 - Wasserwerk

1. Fahrzeugbestand (Stand 30.08.2015)

Die unten aufgeführten Fahrzeuge sind in der Gemeinde Büchen im Einsatz:

Bauhof:

Fahrzeuge:

Mercedes Benz Sprinter 211 Doppelkabine 6 Sitzplätze	2006	RZ – G 616
VW Caddy (mit Trennwand) (Übernahme vom Bürgerhaus am 15.02.2012, vorher schon im Klärwerk eingesetzt)	13.07.2001	RZ – KA 321
VW Caddy (ohne Trennwand) (Übernahme vom Wasserwerk im Oktober 2012)	16.12.2004	RZ – OZ 194

Sonderfahrzeuge:

Fendt V 207 VA Anbaugeräte:	2006	RZ – GB 97
--------------------------------	------	------------

Bestand:

- Frontlader 2006
- Kastenstreuer 2006
- Schneeschild
- Straßenbesen
- Front Schlegelmulcher 2005
- Wegehobel 2002
- Heckenschneider 8.2.2008
- Arbeitsbühne / Arbeitskorb 28.11.2007
- Auslegmäher

Jensen Einachshäcksler	11/2009
------------------------	---------

Fumo Carrier Anbaugeräte:	2008	RZ – GB 666
------------------------------	------	-------------

Bestand:

- Schneeschild 2001
- Anbausalzstreuer 2008

Anhänger

Koch Einachsanhänger (zul. Gesamtgewicht 750 kg)	1992	RZ – EN 946
---	------	-------------

Geräteträger Agria 2005

Anbaugeräte:

Bestand:

- Schlegelmulchgerät

Kompaktschlepper KUBOTA 2006 RZ – RT 391
Gemeinsame Nutzung mit WSB

Anbaugeräte:

Bestand:

- KUBOTA Schneeschild
- Rauch Anbaustreuer
- Frontsichelmäher

Anhänger 2006 RZ – RT 392

Einachsanhänger
(zul. Gesamtgewicht 800 kg)

Wasserwerk:

VW Caddy (mit Trennwand) 02.10.2012 RZ – WW 811
VW Transporter 02.10.2012 RZ – WW 511

Klärwerk:

VW Polo 13.07.2009 RZ – KW 4555
VW Carfter 30.12.2008 RZ – KA 4555

Radlader 2011 ohne
(gebraucht erworben)

Bürgerhaus:

VW Caddy (Leasingfahrzeug) 13.02.2012 RZ – GB 8009
VW Up (Leasingfahrzeug) xx.xx.2015 RZ – GB 4155

Sportplatz:

Anbaugeräte:

- Front Straßenbesen (Laufbahn)
- Rasenaufnehmer (Grünflächen)
- Walze (Rasenplatz)

- Reinigungsgerät (Kunststoffbahn)
- Schleppbesen (Kunstrasenplatz; Beschaffung in 2008)

Anhänger

Koch Einachsanhänger (zul. Gesamtgewicht 750 kg)	1992	RZ – DE 630
---	------	-------------

Aufsitzmäher

Toro	1994
------	------

Schwimmbad:

Siehe KUBOTA beim Bauhof

2. Ersatzbeschaffungen aus dem Fahrzeugkonzept

Aus den vorangegangenen Fahrzeugkonzepten sind schon diverse Ersatz- und Neuanschaffungen getätigt worden. Das Fahrzeugkonzept 2009 ist mittlerweile vollständig umgesetzt worden.

Eine Aufstellung aller Fahrzeuge mit dem Beschaffungsjahr und der Laufzeit ist dem Konzept als Anlage beigefügt. Sofern eine Ersatzbeschaffung in den nächsten 3 Jahren angedacht ist sind hierfür Preise in der Anlage aufgeführt. Für alle Ersatzbeschaffungen nach 2019 sind noch keine Kosten ermittelt.

3. Überlegungen zum Fahrzeugkonzept

Bauhof:

Pritsche

Der Sprinter ist stark vom Rost befallen und wurde bereits zweimal behandelt und lackiert. Die Gemeindehaushalterverordnung sieht für Pritschenwagen eine Laufzeit von 8 Jahren vor. Die Erfahrungen auf dem Bauhof zeigen, dass eine Laufzeit von 10 Jahren und mehr nicht unrealistisch sind. Der vorhandene Pritschenwagen ist jedoch erneut vom Rost befallen und um nicht unnötig Geld für die Instandsetzung auszugeben sollte hier eine Ersatzbeschaffung in 2016 erfolgen. Das zu beschaffende Fahrzeug sollte wie das jetzige mit einer Doppelkabine und einer kippbaren Ladefläche ausgestattet sein.

VW Caddy

Die beiden vorhandenen VW Caddy sind vorher bereits im Wasserwerk bzw. im Klärwerk eingesetzt worden. Der Caddy RZ – KA 321 ist mittlerweile 14 Jahre alt und es häufen sich die Reparaturen. Dieser sollte zuerst ersetzt werden. Möglich wäre hier als Ersatz der Caddy vom Wasserwerk. Die Ersatzbeschaffung ist für 2019 vorgesehen. Eingesetzt wird dieser Caddy hauptsächlich zur Grünanlagenpflege rund um das Bürgerhaus. Zukünftig sollte das Fahrzeug von dem neu einzustellenden Mitarbeiter auf dem Bauhof zur Grünanlagenpflege

im Bereich der Wasserversorgung, der Abwasserbeseitigung und der Regenrückhaltebecken genutzt werden. Sowohl der vorhandene Caddy wie auch der Caddy vom Wasserwerk sind bereits mit einer Anhängerkupplung ausgestattet.

Als Ersatz für den zweiten Caddy wäre der Transporter vom Wasserwerk denkbar. Der Vorteil wäre, dass damit längere Gegenstände wie z.B. Schilder transportiert werden könnten.

Sofern der Caddy RZ –KA 321 wie beschrieben u.a. für die Grünanlagenpflege im Bereich der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung eingesetzt wird ist für den Bereich um das Bürgerhaus ein Ersatzfahrzeug zu finden. Meines Erachtens sollte das Fahrzeug flexibel und multifunktional einsetzbar sein. Denkbar ist ein Kommunaltraktor so wie er bereits im Sommer im Waldschwimmbad und im Winter im Bereich um das Bürgerhaus eingesetzt wird. Dieser könnte für die Grünanlagenpflege genutzt und den Winterdienst eingesetzt werden. Des Weiteren wäre ein Einsatz beim Schulverband möglich, u.a. um mit einer Bürste die Wege und Flächen im Bereich der Schule zu fegen. Die Haushaltsmittel für die Anschaffung in Höhe von ca. 25.000 € - 30.000 € sollten im Nachtragshaushalt 2015, spätestens jedoch im Haushalt 2016 bereitgestellt werden

Fumo

Der 2008 angeschaffte Fumo hat gemäß Gemeindehaushaltsverordnung eine Laufzeit von 8 Jahren. Der derzeitige Zustand des Fahrzeuges lässt eine Laufzeit von 12 Jahren annehmen. Die Laufzeit des Salzstreuers ist jedoch bei regelmäßiger Nutzung auf 10 Jahre zu begrenzen. Eine Ersatzbeschaffung für den Streuer ist für 2018 vorzusehen. Ein Ersatz des Geräteträgers in 2020.

Fendt

Der Fendt ist 2006 in Dienst gestellt worden und ist mittlerweile in die Jahre gekommen. Die Unterhaltungskosten steigen derzeit aufgrund sich häufender Wartungs- und Reparaturkosten. Die empfohlene Laufzeit der Gemeindehaushaltsverordnung von 8 Jahren ist bereits überschritten und der Kommunaltraktor sollte im kommenden Jahr gegen ein vergleichbares Modell ausgetauscht werden. In diesem Zuge ist auch der Salzstreuer mit auszutauschen. Die Gesamtinvestitionskosten betragen ca. 78.000 €

City Master

Der City Master wurde 2013 gekauft. Eine Laufzeit von 8 Jahren wird für diese Fahrzeuge vorgesehen. Darüber ob die Laufzeit eventuell verlängert werden kann, kann zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Aussage getroffen werden.

Agria

Der Geräteträger wurde 2005 beschafft. Eine Ersatzbeschaffung ist nicht notwendig.

Anhänger

Auf dem Bauhof ist zur Zeit ein Anhänger im Einsatz. Dieser ist bereits 23 Jahre alt und deutlich älter als die angenommene Laufzeit von 10 Jahren. Als Ersatz sollte hier ein Anhänger mit einer Breite von 150 cm und einer Länge von 300 cm angeschafft werden. Zusätzlich sollte der Anhänger mit einer Hochplane versehen werden. Dies hätte den Vorteil, dass der Anhänger u.a. auch witterungsunabhängig für den Möbeltransport für Asylsuchende eingesetzt werden kann. Außerdem ist angedacht mit dem Anhänger Bordwanderhöhlungen

zu beschaffen um mehr Ladevolumen zu erhalten.

Zusätzlich kann der Anhänger vom Kubota auf dem Bauhof eingesetzt werden. Zukünftig ist eine gemeinsame Nutzung des Kommunaltraktors vom Schwimmbad und Sportplatz angedacht. Eine gemeinsame Nutzung des vorhandenen Anhängers des Sportplatzes ist somit kein Problem.

Waldschwimmbad:

Zur Zeit ist in den Sommermonaten im Waldschwimmbad ein Kommunaltraktor im Einsatz. In den Wintermonaten wird er dem Bauhof zur Verfügung gestellt. Mittlerweile nutzt auch der Sportplatz den sogenannten Kubota um unter anderem den Kunstrasenplatz zu pflegen. Eine Nutzung durch 3 Gewerke sollte keine Dauerlösung sein. Gemäß Gemeindehaushaltsverordnung ist für Kommunaltraktoren eine Laufzeit von 8 Jahren vorgesehen. Bei dem vorhandenen Kubota ist eine Laufzeit von 12 Jahren anzusetzen und die Ersatzbeschaffung für 2018 vorzunehmen. Als Ersatz sollte wieder ein Kommunaltraktor in der Größenordnung angeschafft werden. Eine gemeinsame Nutzung mit dem Sportplatz ist anzustreben um eine höhere Auslastung zu erzielen. Außerdem sind auch bei dem Kommunaltraktor eine Kabine und eine Ausrüstung für den Winterdienst vorzusehen. Gerade im Hinblick auf den Ausbau der Park und Ride Flächen am Bahnhof kommen immer weitere Flächen für den Winterdienst hinzu. Der Kommunaltraktor könnte somit von dem Mitarbeiter des Bauhofs, welcher u.a. für die Grünanlagenpflege der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung eingesetzt wird, für den Winterdienst genutzt werden. Somit wäre auch eine Auslastung in den Wintermonaten gegeben.

Der noch vorhandene Anhänger vom Sportplatz könnte für eine gemeinsame Nutzung mit dem Waldschwimmbad zur Verfügung gestellt werden. Der Anhänger vom Kubota geht zum Bauhof.

Sportplatz:

Neben dem Torro Aufsitzmäher ist eine gemeinsame Nutzung eines Kommunaltraktors mit dem Waldschwimmbad denkbar um diesen für die Pflege des Kunstrasenplatzes einzusetzen. Der vorhandene Anhänger wird zukünftig auch von dem Waldschwimmbad genutzt.

Wasserwerk:

VW Caddy

Gemäß Gemeindehaushaltsverordnung beträgt die Laufzeit für den Caddy 8 Jahre. Da die Laufzeit für den Werkstattwagen ebenfalls 8 Jahre beträgt, sollte hier um den Haushalt nicht alle 8 Jahre mit beiden Fahrzeugen zu belasten die Ersatzbeschaffung für den Caddy vorgezogen werden. Somit wäre die Ersatzbeschaffung bereits in 2019 durchzuführen. Als Ersatz wäre wieder ein vergleichbares Fahrzeug vorzusehen. Das auszumusternde Fahrzeug könnte als Ersatz für den RZ – KA 321 auf dem Bauhof eingesetzt werden.

VW Transporter

Wie oben beschrieben sollte die Beschaffung entzerrt und die Ersatzbeschaffung um 1 Jahr nach hinten verschoben werden. Auch hier ist als Ersatzbeschaffung ebenfalls ein vergleichbares Fahrzeug anzuschaffen. Das ausgemusterte Fahrzeug könnte auf dem Bauhof eingesetzt werden.

Klärwerk:

VW Carfter

Die 8 jährige Laufzeit gem. Gemeindehaushaltsverordnung endet 2016. Als Ersatz sollte ein vergleichbares Fahrzeug angeschafft werden. Da sich jedoch die Anforderungen und Aufgaben im Bereich der Abwasserbeseitigung geändert haben, sind hierdurch auch einige zusätzliche Anschaffungen zu tätigen. Zum einen sollte aufgrund der Größe des Fahrzeuges eine Rückfahrkamera eingebaut werden. Des Weiteren erfordern es die Arbeitsrechtlichen Vorschriften, dass den Mitarbeitern die Möglichkeit geboten wird sich die Hände mit Warmen aber auch Kalten Wasser zu waschen. Zusätzlich ist aufgrund des Alters ein Teil der Werkstattausstattung des Carfters zu ersetzen.

VW Polo

Zur Zeit ist als 2. Fahrzeug ein Polo im Einsatz. Dieser wurde 2009 beschafft und steht 2017 zum Austausch an. Wunsch der Mitarbeiter vom Klärwerk ist es hier ein anderes Fahrzeug zu beschaffen um auch eine Ausstattung für den Bereitschaftsdienst auf dem Fahrzeug zu verlasten. Als Ersatz für den Polo ist ein ähnliches Fahrzeug wie der Caddy auf dem Wasserwerk zu beschaffen und mit einer entsprechenden Ausstattung für den Bereitschaftsdienst zu versehen.

Bürgerhaus:

Für die Mitarbeiter der Gemeinde Büchen werden zur Zeit zwei Leasingfahrzeuge vorgehalten. Zum einen ein 2012 angeschaffter VW Caddy und zum anderen ein VW UP aus dem Jahr 2015. Diese sind stark frequentiert und durch den Einsatz beider Dienstwagen sind die Kosten, welche durch die Nutzung von privaten PKW entstanden sind deutlich reduziert worden. Diese beiden Fahrzeuge sollten wieder durch Leasingfahrzeuge ersetzt werden.

Büchen, den 01.10.2015

Im Auftrage


Marcus Hobein

Laufzeiten	gem. GemHVO
Geräteträger, Kommunalschlepper	8 Jahre
Werkstattwagen; Dienstfahrzeuge	8 Jahre
Anhänger	10 Jahre
Sprinter & Pristchenwagen	8 Jahre

Bauhof:

Fahrzeuge:	Kennzeichen	Anschaffungsjahr	Laufzeit	Ersatzbeschaffung	geschätzte Kosten
Mercedes Benz Sprinter 211 Doppelkabine 6 Sitzplätze	RZ – G 616	2006	0	2015/2016	41.000,00 €
VW Caddy (mit Trennwand) (Übernahme vom Bürgerhaus am 15.02.2012; vorher schon im Klärwerk eingesetzt)	RZ – KA 321	2001		kommt 2019 vom Wasserwerk	
VW Caddy (ohne Trennwand) (Übernahme vom Wasserwerk im Oktober 2012)	RZ – OZ 194	2004			
Sonderfahrzeuge:					
Fendt V 207 VA	RZ – GB 97	2006	10	2016	75.000,00 €
Anbaugeräte:					
Bestand:					
· Frontlader		2006			
· Kastenstreuer		2006	10	2016	3.000,00 €
· Schneeschild					
· Straßenbesen					
· Front Schlegelmulcher		2005			
· Wegehobel		2002			
· Heckenschneider		2008			
· Arbeitsbühne / Arbeitskorb		2007			
Jensen Einachshäcksler		2009			
Fumo Carrier	RZ – GB 666	2008	0		

Anbaugeräte:

Fahrzeuge:	Kennzeichen	Anschaffungsjahr	Laufzeit	Ersatzbeschaffung	geschätzte Kosten
Bestand:					
· Schneeschild		2001			
· Anbausalzstreuer		2008	10	2018	5.000,00 €
Anhänger					
Koch Einachsanhänger (zul. Gesamtgewicht 750 kg)	RZ – EN 946	1992	0		5.500,00 €
Einachsanhänger (zul. Gesamtgewicht 800 kg)	RZ – RT 392	2006	0		
Geräteträger Agria		2005		wird nicht ersetzt	
Anbaugeräte:					
Bestand:					
· Schlegelmulchgerät					
Kompaktschlepper KUBOTA	0			2015/2016	19.500,00 €
Bestand:					
· KUBOTA Schneeschild					1.800,00 €
· Rauch Anbaustreuer					3.000,00 €
· Frontsichelmäher					
· Kehrbesen					
Citymaster	RZ - GB 3211	2013	0		
Wasserwerk:					
VW Caddy (mit Trennwand)	RZ – WW 811	2012	7	2019	26.000,00 €
VW Transporter	RZ – WW 511	2012	9	2021	
Klärwerk:					
VW Polo	RZ – KW 4555	2009	0		28.200,00 €
VW Carfter	RZ – KA 4555	2008	0		58.500,00 €

